

~ Ich bin KUNST Du bist FREIHEIT Wir sind LIEBE ~



## Don Quichotte

~ September 2018 ~ Ausgabe 41 ~ Jahr 14~

"Sólo tú decides que hacer Sólo tú no tienes nada a perder  
Sólo tú tienes que elegir" Jennifer S.

2.DONQUICHOTTE\*HıdırUludağ\*KU  
LTURZENTRUM\*StefanPayr\*ZEITSC  
HRIFT\*RADIO\*BernhardHeinzBraga\*K  
UNSTKULTUR\*APACHY\*FESTIVAL

\*

"Frei sein wie ein Vogel auf der Weide, gemeinsam  
und bunt wie ein Regenbogen, das ist unsere  
Sehnsucht..." Esin Eraydin

\*EINLADUNG für MENSCHENDEAUSP  
OLITISCHEN GRUNDIMGEFÄNGNISS  
ND von. \*Zlata Alic Handzo\* Jennifer S\* Süleyman  
Dündar\* Tuncay Bal\* Meyrem Unus\* FREIRAD.a  
t105.9ibk\* YSRA\* Fulup Trizek\* Andraina Razafi  
ndralambo\* Mèinin Mac Bèbinn\* Frederik Kletter  
n\* INNS'BRUCK\* JETZTIST KUNST JETZTIST  
FREIHEIT JETZTIST LIEBE\* 2.DONQUIC  
HOTTE\* Hıdır Uludağ\* KULTURZENTR  
UM\* Stefan Payr\* ZEITSCHRIFT\* RADI  
O\* Bernhard Heinz Braga\* KUNSTKULTU  
R\* APACHY\* FESTIVAL\* RÜZGARVEZA  
MAN\* ORIENTOKZIDENTEXPRESS\* Ozan Te  
mburwan\* Емир Ханцо\* Oscar Thomas\* Simon Sc  
hmollgruber\* Aydemir Isabella\* Beatrix Kramlovs  
ky\* Gurbet Harmancı\* Helga Kury\* Birsen Koyunc  
u\* Natasa Marosevac\* Andreas Zeiss\* TURNOUT\*  
Wolfgang' Mason' Maurer\* Andreas' Tinti' Deutin  
ger\* Michael' Gassi' Gassebner\* Eugen Cechjun\* S  
TADBÜCHEREI\* Mustafa Erdem Şenol\* FLUGD  
ERVÖGEL\* Célida Braga Heinz\* Camila Reis\* Me  
lissa Morcote Martínez\* Nadine Newman\* Lukas St  
einmeyer\* Leo Mrak\* YEFIRA PROJECT\* Stefan  
Manges\* Arif Kansay\* Benjamin Gschösser\* Sam S



iefert\*ArmaganUludağ\*NoraHassan\*Abdullah  
Oğuzhan\*ErsinNaz\*IsabellaBêrîvan\*OnurMich  
ealSanoll\*TamaraMaksymenko\*ErcanBilici\*MI  
šoKlarićLoup\*KenanKantar\*OğuzTural\*Monik  
aHimsl\*BernaKarayılan\*Felixunverzagt\*VOGE  
LWEIDE\*SYLL\*ILJa\*JungleJulia\*ClemansMa  
ass\*DavidPrieth\*FelixWaidele\*AlenaKlinger\*M  
edinaDzevahiraMuharem\*ChristinaHirschlein\*  
WOLLMONDESWORLDDJAM\*QUOVADISKU  
NSTDIENSTAG\*AliAskerBal\*HendrickNorma  
nDialer\*SELENITE\*RonimundSchwanniger\*N  
orbertHödl\*RomanWegmann\*BashirAhmad\*Be  
rtramSchrettl\*FlorianRinderer\*DanielaMariaS  
pan\*MartinaGasser\*MehmetToğacar\*Nikolina





## Hendrick Dialer

„Acht Bilderrahmen, schwarz und klassisch mit Passepartout-darin eine Zeichnung in DIN A3. Acht dieser grafischen Zeichnungen in einem Raum, alle sauber und mit chirurgischer Präzession aneinandergereiht, die beiden letzten ums Eck, aber dem Betrachter zugewandt.

Dies ist der Eindruck der mir nach meiner ersten Ausstellung im Don Quichotte Kulturzentrum für immer bleiben wird, als ich meinen „ATLAS OF MODERN HUMAN“ zum ersten Mal und offiziell der Öffentlichkeit präsentieren durfte. Aber es waren auch andere Bilder und Zeichnungen von mir zu sehen, die einen Gegensatz zu den sehr realistischen Zeichnung bildeten, unter anderem Ölbilder. Der Diskussionsstoff war für die folgenden Abende damit gesichert.

Aber ich täuschte mich, als ich dachte, dass es nach dieser Ausstellung für mich wieder zum Zusammenpacken wäre und meine Bilder für Lange Zeit in meiner Mappe verschwinden würden, denn ich lernte eine super Gemeinschaft kennen mit echt komotten Leuten, wenn man das







so sagen darf. Jeder er oder sie selbst, jeder eine andere Meinung, die Gegenmeinung des anderen aber trotzdem akzeptierend und auf der Suche nach der Diskussion und gemeinsamer Einigung. Ein absolut gelungenes Raum-Zeit Kontinuum kann man, durchaus, sagen.

Es war ja nicht nur so, dass die Besucher meine Bilder betrachteten, nein, sondern es wurde auch musiziert und gelesen der/die Eine da, während der/die Andere sich einer ganz anderen Aufgabe zuwandte. Eine absolut gelungene Sache.

Für kreatives austoben gab es überall einen Platz, als es nahtlos von meiner Ausstellung in das Don Quichotte Kulturfestival überging und alle Wände in einer anderen Farbe vorzufinden waren. Hier konnte jeder seine ganz persönlichen Zeichnungen und Skizzen auf die Wand bringen. Man fand schon nach kurzem die unterschiedlichsten Formen und Erscheinungen auf der Wand, wie gemalte Schattenmuster, die durch die Straßenlaternen geworfen, abgezeichnet wurden, eine Waage die Symbolisch für Demokratie und Freiheit steht oder aber surrealistische Formen, die sich gegenseitig ergänzten.






Ich persönlich male ein Auge und einen Mund auf die Wände die sich sehr schön in die anderen Zeichnungen einfügten. Außerdem packte mich irgendwann ein Impuls und ich fuhr fort mit einem überlebensgroßen Akt einer Frau, die Haydar liebevoll Sahra nennt. Später male ich dann noch eine Passage des Beethovenfries von Gustav Klimt auf die Wand, welches ebenfalls überlebensgroß ausfällt.

Dann packt mich vielleicht manchmal ein schlechtes Gewissen, da ich mir denke, dass ich den anderen Menschen mit meinen großen Bildern doch ein wenig den Platz wegnehme, aber sie ließen mich gewähren.

Das Don Quichotte Kulturzentrum bietet mir und sicher auch anderen in dieser Hinsicht einen wundervollen Platz, um die Seele baumeln zu lassen, sich selbst zu entfalten, miteinander zu entfalten oder um Papier zu falten. Vor ein bisschen mehr als einem Monat hätte ich mir nicht gedacht, dass es so einen Ort in Innsbruck geben kann und ich das Glück habe einen dieser Orte in Innsbruck gefunden zu haben, an dem ich





sein kann wie ich es möchte-ein Mensch der Ansprüche im Leben hat, die über starre und vorgefertigte Lebensmodelle hinausgehen wollen.“

Liebe Grüße,

Hendrick

Žunec\*TeonaTibua\*KULTURUNDBILDUNG  
AUS\*SerhatYağız\*ArhatŞiarZengin\*IsmailYağ  
z\*EyüpDikme\*DEMOKRATISCHEREMIGRA  
NTINNENVEREIN\*GeorgEricSchneider(Gonzo  
)\*ALPINN\*HazimKarahasanovic\*GeraldNitche  
Kurdoglu\*EdoKrilic\*DinaKrilic\*DursunEvren\*  
Philmarie\*THEATDAGGRES\*MelelùPayr\*Rad  
osavljevicDragoslav\*MesutOnay\*KUNSTKOLL  
EKTIVWILDWUCHS\*WernarRichter\*Gerlind  
eRichterLichtBlau\*KenCook\*TommyHammond  
\*SilVia\*FinifannuBlatt\*MarkusSejkora\*Siljaros  
aSchletterer\*UfukYağız\*MaxFacchin\*Seraphin



Schwanninger\*KOSTNIX\*SIDUNO\*ChiristofH  
einz\*EsinEraydin\*SarahMilenaRendel\*SinyLisi




tsa\*MichaelKrause\*MarcusFreiler\*MichèleJost  
\*AlexandraLeonieKronberger\*EdithHamberger  
\*LorenzZenleser\*MarcoFriedrichTrenkwaldler\*  
ChristianeZimmer\*JosefWieser\*ViktoriaVeith\*  
ChristinaSpanner\*JohannaDaxl\*NARIGÜNBE  
RI\*EvrinSunar\*NurdanYaldızMetem\*CanDeniz  
Kaygısız\*NuranYıldırımBauschke\*BünyaminYa  
ğdı\*DagmarSommer\*AndreaUmhauer\*HesenBe  
rzenci\*ThomasSchedl\*SayedRosaMosavi\*VAN  
EULE\*Feat\*djJinjsteka\*DASTEAM\*MariaSon  
nweber\*EkehardtRainalter\*MarcoFrei\*AKEDI  
A\*VoldoWega\*P\*TonyFalcony\*AkhaldanGurdj  
eff\*KerstinAliencommander\*KatharinaWeisstei  
ner\*ClaudiaSchid\*MarcoLängs\*CrisMoser\*AR  
CHITEKTURundKUNSTKOLLEKTIVWIEN\*  
FLUCHTBERETUNGDIAKONI\*TolgaÜnal\*Ja  
nisMeinhardt\*MariaCristina\*GerhardWestreic  
her\*MauroLuizDeAlmeidaMelo\*AnnaTohumcu  
\*SidarUludağ\*PROVINNSBRUCK.at\*BarışŞen  
gül\*SerkanDaldal\*DanielaGschösser\*ZWEIGE  
SCHICHTE\*MarkusKozuhKoschuh\*HaydarZe  
ki\*

„ Jetzt ist Kunst Jetzt ist Freiheit Jetzt ist Liebe „  
" Ich bin Freier Ausstellungs Raum  
Du bist Lesung Theater Manifest  
Wir sind Konzert Film Tanz und Performance "







Zeitschrift und Radio Don Quichotte motiviert Euch im Festival Zeitraum zum gemeinsamen Erreichen eines Kunst Manifests über die Menschen, die aus Politischen Grund im Gefängnis sind, mit dem Motto " Jetzt ist Kunst. Jetzt ist Freiheit. Jetzt ist Liebe ". Darüber hinaus experimentieren wir mit unseren eigenen kreativen Prozessen im Freiraum, lassen diese laufen, und inspirieren damit andere!

Dann werde ich eine Kunstfarbe versuche damit Freiheit zu Malen \* Fange An Am Ersten Festival Tag Don Quichotte Kulturzentrum Wände Farbig Zu Malen \* für Künstlerinnen und Künstler die gegenwärtig im Sozialen und in der Politik in Schwierigkeiten sind.

Dann werden wir alle eine neue Kultur von Noten Kunst ein Manifest zum Versuch mit Liebe Freiheit zu Singen für den Menschen die aus politischen Grund im Gefängnis sind. "

Haydar Zeki \ Don Quichotte Kulturzentrum



## FESTIVAL PROGRAMM

### Radio Don Quichotte Festival Sendungen:

Festival Einladung – Infos – Vernetzen – Nennung der Kunst ManiferterInnen des Don Quichotte Kulturzentrum Freiraums und der Menschen die aus Politischen Grund im Gefängnis sind. Live Mittwochabend. ab 20:00 RadioUhr bis 21:00 StudioUhr

**25. Juli** Einladung zum Zweiten Don Quichotte Kunst und Kultur Festival. <https://cba.fro.at/380552>

**1. August** mit Künstler *Hidir Uludağ*, Aktivist des KULTUR UND BILDUNG HAUS Innsbruck. *War im Gefängnis im Türkei wegen aus Politische Grund.*

<https://cba.fro.at/380962>

**15. August** mit Music Band YS-RA

Andraina Rivo Mèinin Mac Bèbinn <https://cba.fro.at/381652>





**22. August** Einladung für 2. Zeitschrift Radio Kunst und Kultur Festival u. Info über Festival Konzept Festival Programm

<https://cba.fro.at/382086>

**29. August** Einladung von Künstlerin *Esin Eraydın*, Lebt im Köln/D *war im Gefängnis im Türkei wegen aus Politischen Grund.*

**5. September** Festival Radio **Ort Freirad**

Radio Don Quichotte FESTIVAL SENDUNG Haydar ZEKI  
5 September 2018 FREIRAD Innsbruck

<https://cba.fro.at/382857>

Don Quichotte Kulturzentrum \ Vogelweide Verein \  
Freirad 105.9

Jeden Tag im FestivalZeitraum im Don Quichotte Freiraum  
für und mit Kunst und Kultur „Kreativen Prozess“  
ab 10:00 Noten Uhr bis 21:00 Farben Uhr offen.

**1. September Samstag**

19:00 Freiraum Malen Uhr Eröffnung ...

20:00 Manifeste Uhr Kabarett

„ Ich weiß nicht was ich will „ Stefan Payr - Haydar Zeki





HazimKarahasanovic

„ Immer wieder gehe ich in Don Quichotte Kulturzentrum und besonderes gerne während des Radio, Kunst und Kulturfestivals 2018. Dort trifft man Leute mit denen man über Kunst, Kultur, Philosophie sowie einfachsten Alltagsthemen diskutieren kann oder MusikerInnen aus aller Welt beim musizieren zuhören. Sehr freundliche und entspannte Atmosphäre. Immer wieder gerne. “



2. September Sonntag Music

19:00 Ton Uhr Music Manifest Performance

Mit Freiraum Ton und Noten Manifeste rlinien

3. September Montag Lesung

19:00 Mit Buchstaben Manifeste rlinien Uhr

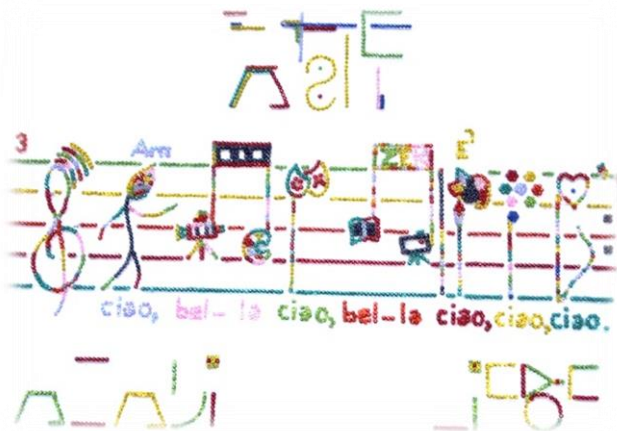




#### 4. September Quo Vadis Kunst ? Dienstag

19:00 Fabre Uhr Kunst Manifeste Haydar Zeki

Kunst Symbol Präsentation „Don Quichotte Widmet Den Menschen Die Aus Politischen Grund Im Gefängnis Sind,,  
Lesung Gedicht „Quo Vadis Kunst? - Freiheit Liebe  
Manifest - Gegen Krieg - ,,



5. September Mittwoch Radio Sendung

20:00 Frequenz Uhr Festival Radio Sendung

6. September Donnerstag Theater

19:00 Bühne Uhr Mit Theater Manifeste rlninen

7. September Freitag Music

19:00 Mit Jam Session Noten Frei Manifeste rlninen



8. September Samstag Theater \ Ort Vogelweide

19:00 Waltherpark Vogelweide Uhr Theater

Mit Esin Eraydin und Sarah Milena Rendel



"Einsamkeit ist überall..."

Brennen im Waltherpark

Im Rahmen des Don Quichotte Kulturverein-Festivals von Haydar Zeki Apachy gab es am 8. September eine szenische Lesung des Gefängnis-Monologes "Brennen" (@esin eraydin). Die Autorin Sarah Milena Rendel war anwesend. Sie schrieb das Stück nach intensiven Gesprächen mit der Schauspielerin und Regisseurin, die selbst als engagierte Theatermacherin vor zwei Jahren in Istanbul im Gefängnis saß. "Ich möchte heute eine Grausamkeit erzählen...!" so begann die beklemmende Schilderung der Monologe einer

inhaftierten Künstlerin, die trotz ihrer Ohnmächtigkeit immer wieder betonte, dass der "Diktator" zwar die Macht habe, aber keine Macht über ihre inneren Worte. "Worte sind Waffen ohne Gewalt". Freilich kommt die innere Stärke, der innere Widerstand im Moment des Gefangenseins vor allem in der Einsamkeit gegen die Gefängnismauern nicht an. Und danach, wenn man wieder "draußen" ist, in der Welt der Normalität, vielleicht sogar in einem freien Land wie Deutschland, wo die Künstlerin geboren wurde und in Köln im Theater Tiefrot arbeitet, dann bleiben doch die Träume und Angstgefühle in der Einsamkeit der Nächte. Das Stück, hat gerade derzeit eine grausame Aktualität, da auch ÖsterreicherInnen in den türkischen Gefängnissen festgehalten werden. Danke für die tiefen Einblicke"

Monika Hisml



9. September Sonntag Freisage

10:00 Music Farb Buchschteben Bühne Uhr

Mit Freier und Proberaum Kunst Manifest Ininen

Festival Manifest „, Freiheit „, Malen und Singen





DON QUICHOTTE

Freier Proberaum und Kunst Manifeste

KULTURZENTRUM

Freiraum für

WORKSHOP - AUSSTELLUNG - KONZERT - LESUNG

PERFORMANZ - PODIUM -

PSYCHEDELISCH - KREATIVITÄT -

PHILOSOPHIE - ZEITSCHRIFT

Proberaum für

THEATER - MUSIC - TANZ - LITERATUR - MALEN -

FILM - FOTO - EXPERIMENTE - RADIO

[www.donquichottekulturzentruminsbruck.at](http://www.donquichottekulturzentruminsbruck.at)

[haydarzeki@yahoo.com](mailto:haydarzeki@yahoo.com) \ 0043 68184291373



Freie Probe und Kunst Manifest Räume für Festival

Don Quichotte Freier Proberaum und Kunst Manifeste Verein

Maria Hilf Str. 30 Innsbruck \ 6020 \ von 10 bis 21 Farben Uhr

\*Freirad : Egger-Lienz-Straße 20 / Stöckelgebäude – 6020 Innsbruck

\*Vogelweide : Innstraße 15 Innsbruck \ 6020

Für Festival Spende Bitte Don Quichotte Verein

BTV Innsbruck \ IBAN AT081600000100627132 \ BIC: BTVAAT22

<http://www.donquichottekulturzentruminnsbruck.at/>

Don Quichotte Verein wird unterstützt von

**INNS' BRUCK**



**freirad**  
FREIES RADIO INNSBRUCK

105,9 MHz Großraum Innsbruck  
106,2 MHz Völs bis Telfs  
89,6 MHz Hall bis Schwaz



**KPU tirol**

**Don**  
Innsbruck  
Freier Proberaum

**FREIER PROBERAUM  
KUNST MANIFESTE**  
Workshop ~ Lectura ~ Exposition ~ Wirt  
Creatitat ~ Philosophie ~ Poikodelia  
Πειράματα ~ Quo Vadis Kunst

KUNST FREIHEIT LIEBE



**Quichotte**  
Kulturzentrum Innsbruck